

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim - Öffentlicher Teil -

Datum: Mittwoch, den 04. November 2009, 20.00 Uhr - 21.40 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeisterin: Wridt, Beate
Fraktion: SPD

Beigeordnete:
1. Beig. Grammes, Thomas FWG
2. Beig. Mehling-Felten, Angelika

Ratsmitglieder:

Lahm, Jens	SPD	
Lahm-Stosic, Natascha	SPD	
Mann, Rainer	FWG	
Rößler, Hans	FWG	
Rückrich, Wolfgang	FWG	
Schmücker, Harald	SPD	entschuldigt
Schwarz, Sven	CDU	
Steuerwald, Arndt	CDU	entschuldigt
Wilbert, Udo	FWG	
Wolf, Julian	FWG	
Zöllner, Hans-Jürgen	FWG	

Weitere Anwesende:
Wolfgang Lang, VGV Wöllstein, zugleich Schriftführer

II. Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO
- TOP 2 Beschluss der Geschäftsordnung gem. § 37 GemO
- TOP 3 Bildung der Ausschüsse gem. §§44 und 45 GemO
- a) Rechnungsprüfungsausschuss
 - b) Landwirtschafts- und Wegeausschuss
 - c) Partnerschafts- und Kulturausschuss
- TOP 4 Haushalt 2009/2010
- a) Hebesätze 2010
 - b) Haushaltsplan
- Beratung und Beschluss

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 6 Bauangelegenheiten

TOP 7 Grundstücksangelegenheiten

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

III. TAGESORDNUNGSPUNKTE

Die Ortsbürgermeisterin, Frau Beate Wridt, stellt fest, dass form- und fristgerecht von der Verwaltung eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Ortsgemeinderates sowie Herrn Lang von der VG-Verwaltung, den sie gleichzeitig zum Schriftführer bestellt. Anträge auf Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO

Zuhörer waren nicht anwesend. Schriftliche Anfragen liegen nicht vor.

TOP 2 Beschluss der Geschäftsordnung gem. § 37 GemO

Sachdarstellung

Gemäß § 37 Abs. 2 der Gemeindeordnung ist die Geltung der Geschäftsordnung auf die jeweilige Wahlzeit des Gemeinderates beschränkt. Nach der Neuwahl hat der Gemeinderat erneut über die Geschäftsordnung zu beschließen.

Die Mustergeschäftsordnung für Gemeinderäte ist ab der Seite 247 im Kommunalbrevier 2009 abgedruckt. Das Kommunalbrevier wurde allen Damen und Herren des Gemeinderates im Rahmen der Verpflichtung ausgehändigt.

In Rheinland-Pfalz ist es gängige Praxis, dass die Stadt- und Gemeinderäte die Mustergeschäftsordnung übernehmen. Die Verwaltung empfiehlt daher dem Gemeinderat nachdrücklich ebenfalls die Beschlussfassung dieser Mustergeschäftsordnung.

Die Mustergeschäftsordnung gilt automatisch, ohne dass es eines Beschlusses des Gemeinderates bedarf, wenn innerhalb eines halben Jahres nach der Neuwahl, d. h. bis zum 06.12.2009 der Gemeinderat keine eigene Geschäftsordnung nach § 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung beschlossen hat.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Eckelsheim beschließt einstimmig die Mustergeschäftsordnung gem. § 37 Gemeindeordnung.

TOP 3 Bildung der Ausschüsse gem. §§44 und 45 GemO

- a) **Rechnungsprüfungsausschuss**
- b) **Landwirtschafts- und Wegeausschuss**
- c) **Partnerschafts- und Kulturausschuss**

Vor Beginn der Beratungen beschließt der Rat, dass die Ausschussbesetzung auf der Grundlage eines gemeinsamen Wahlvorschlages erfolgt und dies in öffentlicher Abstimmung nach der schriftlichen Vorlage der Vorsitzenden erfolgen soll. Weiterhin schlägt die Vorsitzende vor, für den Aufgabenbereich „Partnerschaft und Kultur“ einen Ausschuss außerhalb der Bestimmung der Hauptsatzung mit dem Ziel zu bilden, für diesen Bereich eine offene Mitwirkungsplattform für viele Bürgerinnen und Bürger zu schaffen.

Die Vorsitzende erläutert das Wahlprozedere und gab die Anzahl der Ausschussmitglieder wie folgt bekannt:

Rechnungsprüfungsausschuss	3 Mitglieder
Landwirtschafts- und Wegeausschuss	4 Mitglieder
Partnerschafts- und Kulturausschuss	5 Mitglieder

Besetzung des Rechnungsprüfungsausschuss Eckelsheim 2009 – 2014

Ausschussmitglied	Stellvertreter/in
Wilbert, Udo	Mann, Rainer
Lahm, Jens	Schmücker, Harald
Steuerwald, Arndt	Schwarz, Sven

Besetzung des Landwirtschafts- und Wegeausschuss Eckelsheim 2009 – 2014

Ausschussmitglied	Stellvertreter/in
Rößler, Hans	Mann, Rainer
Rückrich, Wolfgang	Zöller, Jürgen
Wolf, Julian	Wolf, Peter
Klenk, Klaus Peter	Mertz, Gunter

Besetzung des Partnerschafts- und Kulturausschuss Eckelsheim 2009 – 2014

Ausschussmitglied	Stellvertreter/in
Wilbert, Udo	Zöller, Jürgen
Wolf, Peter	Schwarz, Ernst Friedrich
Mehling, Karl Heinz	Huth, Renate
Lahm-Stosic, Natascha	Jung, Carmen
Schwarz, Sven	Steuerwald, Arndt

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Eckelsheim beschließt einstimmig die vorgeschlagene Besetzung der Ausschüsse in öffentlicher Abstimmung.

- TOP 4 *Haushalt 2009/2010***
a) *Hebesätze 2010*
b) *Haushaltsplan*
- *Beratung und Beschluss*

a) Hebesätze 2010

Sachdarstellung

Vor dem Hintergrund einer ordnungsgemäßen Abgabenveranlagung 2010 ist es erforderlich, dass die gemeindlichen Hebesätze rechtzeitig beschlossen werden. Aufgrund der aktuellen Gesetzeslage brauchen die Realsteuerhebesätze nicht angepasst werden.

- Steuerhebesätze

Steuerart	2010
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Stückländereien	280 v.H.
Grundsteuer B - für sonstige Grundstücke	320 v.H.
Gewerbesteuer - nach Ertrag und Kapital	352 v.H.
Hundesteuer - für den 1. Hund	30 €
- für den 2. Hund	42 €
- für den 3. und jeden weiteren Hund	54 €

- Gebühren- und Beitragssätze
- Flächenbeiträge

Gebühren- / Beitragsart	2010
Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feld- und Weinbergswegen	8,00 € / ha

- Dorfgemeinschaftshaus

Textliche Festsetzung	Gebühren 2010
1. Dorfgemeinschaftshaus	
1.1. Ratssaal	40 € / Tag
1.2. Landfrauenraum	25 € / Tag
1.3. Großer Saal	60 € / Tag
1.4. Großer Saal mit Bühne	70 € / Tag
2. Küchenbenutzung	
2.1. allgemein	30 € / Tag

- Bei Benutzung durch auswärtige Mieter verdoppelt sich die jeweilige Gebühr.
- Benutzung durch Eckelsheimer Einwohner bei Trauerfeiern halbieren sich die Gebühren.

- Beller Kirche

Textliche Festsetzung	2010
1. Beller Kirche	
1.1. Nutzung inkl. WC + Strom	60 € / Tag
1.2. Toilettenreinigung	26 € / Tag

- Bei Benutzung durch auswärtige Mieter und bei Großveranstaltungen verdoppelt sich die jeweilige Gebühr.

- Friedhof

Textliche Festsetzung der Satzung	Gebühren ab 2010
1. Überlassung von Grabstellen	
1.1.a Einzelgrab bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	150 €
1.1.b Einzelgrab ab vollendetem 5. Lebensjahr	300 €
1.1.c Doppelgrab	600 €
1.1.d jede weitere Grabstelle	300 €
1.2. Verlängerung Nutzungsrecht pro Grabstelle je Jahr	15 €
Ab 20 Jahre	300 €
4. Benutzung der Leichenhalle	
4.1.a Für die Aufbewahrung einer Leiche bis zu 4 Tage	100 €
Für jeden weiteren Tag	30 €
4.1.b Für die Aufbewahrung einer Urne bis zu 10 Tage	70 €
Für jeden weiteren Tag	15 €
4.2 Für die Reinigung	50 €
4.3 Ausschmückung	50 €
5. Errichtung von Grabmalen	
5.a Einzelgrab	25 €
5.b Doppelgrab	50 €

Vor den Hintergrund der vielen neu gewählten Ratsmitglieder gibt Sachbearbeiter Lang umfassende Auskunft über die Festlegung der Abgaben-Hebesätze. Bezüglich der Beisetzung in die neue Urnengrabreihe bittet der Rat um eine Prüfung zur Einordnung „Überlassung von Grabstellen“.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Eckelsheim beschließt einstimmig die unverändert vorgeschlagenen Hebesätze für das Jahr 2010.

b) Haushaltsplan 2009-2010

Sachdarstellung

Nachdem die langwierigen und umfangreichen Vorbereitungs- und Umstellungsarbeiten für die Haushaltsplanung 2009 in der Form der Doppik abgeschlossen sind, liegt nunmehr der Haushaltsplan 2009-2010 zur Beschlussfassung vor.

Die neue Ordnung in den Haushaltsplänen ist produktorientiert und verbindlich (bis zur 3.Stelle) im Produktrahmenplan und Kontenrahmenplan vorgeschrieben. Dies bedeutet zunächst eine Neuausrichtung der bekannten Zahlenströme, eine starke Komprimierung und neue Zielausrichtung. Eine Vergleichbarkeit gegenüber dem Finanzgeschehen, wie in der Kameralistik nachgewiesen, ist nicht herstellbar.

Fernziel dieser neuen Haushaltsordnung ist die Abbildung des Betriebsgeschehens nach Kostenrechnungsgesichtspunkten (betriebswirtschaftliche Analyse).

Der Ergebnishaushalt weist in beiden Jahren einen Überschuss auf, wobei jedoch beachtet werden muss, dass die eingestellten Abschreibungen lediglich auf Schätzungen beruhen und die in den vergangenen Jahren erfolgreiche sparsame Haushaltswirtschaft auch weiterhin eingehalten werden muss.

Der Finanzhaushalt weist in der Planung des Jahres 2009 einen Finanzmittelfehlbetrag von 34.000 € aus, der im Wesentlichen auf die Vorfinanzierung der Maßnahme „Konjunkturprogramm II – Kindergarten“ zurückzuführen ist. Im Jahr 2010 wird mit einem Finanzmittelüberschuss von rd. 96.000 € geplant, der sich hauptsächlich aus den bewilligten Zuweisungen ergibt.

Aus der Mitte des Rates wird darauf hingewiesen, dass die in 2008 geplante Wegebaumaßnahme „18 Morgen“ wahrscheinlich 2010 zur Ausführung kommt und im Investitionsplan eingeplant werden soll.

1. Beigeordneter Grammes bittet weiterhin um Aufnahme von 2 weiteren Positionen:
 - a) Geologischer Pfad 2.500 €
 - b) Partnerschaft 500 €

Nach der Vorstellung des Haushaltes durch Sachbearbeiter Lang und einer allgemeinen Aussprache unter Berücksichtigung der vorgenannten Ergänzungen zeigte sich der Rat unter den wirtschaftlichen Gegebenheiten erfreut über die positive Entwicklung.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Eckelsheim beschließt einstimmig den vorgelegten Haushaltsplan samt den Ergänzungen, den Stellenplan sowie sämtliche Anlagen für das Jahr 2009-2010.

TOP 5 *Mitteilungen und Anfragen*

Mitteilungen der Vorsitzenden

- a) Die Vorsitzende berichtet, dass die Urnengräber fertig gestellt wurden.
- b) Ortsbürgermeisterin Wridt erläutert, dass die Renaturierung der Dunzelbach fast fertig ist. 1. Beigeordneter Grammes ergänzt, dass der Durchbruch zur Dunzelbach noch etwas dauert, da die gefälltten Bäume noch beseitigt werden müssen.
- c) Der Rahmenvertrag mit der Fa. EWR AG mittlerweile von allen Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde unterzeichnet sei.
- d) Am 08.11. findet der diesjährige St.Martins-Umzug unter der Organisation der Elterngruppe statt.
- e) Am 30.01.2010 ist ein Besuch bei der französischen Partnergemeinde mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde geplant.
- f) Die Wasserversorgung Rheinhessen zahlt nachträglich rd. 2.000 € für das „Wasserleitungsrecht“ (Transportleitung „Wallertheim-Wöllstein“) in der Gemeinde Eckelsheim.
- g) Die VG-Werke Wöllstein erstatten der Ortsgemeinde rd. 1.250 € MwSt. aufgrund eines Urteil des Bundesfinanzhofes im Rahmen der Erschließung von Baugrundstücken.

Anfragen der Ratsmitglieder

- a) 1. Beigeordneter Grammes thematisiert die Verschmutzung der Dunzelbach durch einen defekten Regenüberlauf der VG-Werke im Bereich der Ortsgemeinde Wonsheim. Weiterhin erwartet er eine schriftliche Stellungnahme der VG-Werke und kritisiert die Informationspolitik. Er hätte einen Hinweis im Amtsblatt für gut gefunden.
- b) 1. Beigeordneter Grammes berichtet, dass an den neuen Ortsleuchten Hinweiszettel „Katze entlaufen“ kleben. Er erinnert daran, dass sich der Gemeinderat ausdrücklich gegen jede anderweitige Nutzung (Anbringung von Plakaten etc.) ausgesprochen hat. Die Vorsitzende sagte zu, sich dieses Problems umgehend anzunehmen.

Nachdem keine weiteren Anfragen zu verzeichnen waren, schließt die Vorsitzende den öffentlichen Teil der Ratssitzung um 21.40 Uhr.

Unterschriften:

(Wridt, Vorsitzende)

(Lang, Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 22.11.2009